

Geisenhausen glänzt mit 6:1 - Hebertsfeldens Aufstiegstraum lebt!

Hebertsfelden, Falkenberg und Geisenhausen zeigen starke Leistungen in der Liga, während Geratskirchen spät jubelt.

Die aktuelle Runde in der Bezirksliga hat für spannende Ergebnisse gesorgt, die die Tabellenkonstellation erheblich beeinflussen könnten. Im Mittelpunkt standen mehrere Begegnungen, darunter die beeindruckenden Auftritte von Geisenhausen, Hebertsfelden und Falkenberg, die ihre Gegner klar besiegten und damit ihre Ambitionen auf die Meisterschaft untermauerten.

Geisenhausen, die kritischste Mannschaft in dieser Spielzeit, hat einmal mehr ihre Stärke unter Beweis gestellt. Mit einem dominanten 6:1-Heimsieg gegen Aufhausen bestätigten sie ihre Form und zeigten, dass sie auch ohne einige Schlüsselspieler, die verletzungsbedingt nicht spielen konnten, konkurrenzfähig sind. Die Tore fielen in regelmäßigen Abständen, was das Spiel zu einer einseitigen Angelegenheit machte. Mario Ulbrich eröffnete bereits in der 17. Minute den Torreigen, gefolgt von Lorenz Obermeier und Rudi Eder, die sich ebenfalls in die Torschützenliste eintrugen.

Hebertsfeldens knapper Sieg

Im Kontrast dazu hatte Hebertsfelden mit einem hart umkämpften 1:0-Sieg in Haidlfing einige Mühen. Hier war es der junge Stürmer Danny Haderlein, der mit einem verwandelten Handelfmeter in der 36. Minute den entscheidenden Treffer

erzielte. Die Partie war geprägt von zahlreichen Chancen für die Heimelf, die jedoch in der ersten Hälfte ungenutzt blieben. Trotz ihrer Überlegenheit konnte Haidlfing nichts Zählbares verbuchen, was das Ergebnis für sie umso enttäuschender machte.

Falkenberg trumpfte ebenfalls auf und gewann deutlich mit 4:1 gegen Velden-Eberspoint. Der Sieg war nie gefährdet, besonders nicht nach dem beeindruckenden Freistoßtreffer von Leon Maierhofer in der 68. Minute. Falkenberg nutzte die Chancen effektiv und bleibt damit im Rennen um die Spitzenplätze. Alexander Diem trug sich zweimal in die Torschützenliste ein und machte damit einen bedeutenden Beitrag zum Erfolg seiner Mannschaft.

Begegnungen im Tabellenkeller

Im unteren Tabellendrittel gab es ebenfalls interessante Spiele. Der SV-DJK Wittibreut und der TSV Gangkofen mussten sich jeweils mit einem Unentschieden gegen Kellergegner begnügen. Wittibreut kämpfte sich zu einem 1:1 gegen Oberpörling zurück, nachdem sie früh in Rückstand gerieten. Ihre zweite Halbzeit war geprägt von Anstrengung, doch der Sieg wollte nicht gelingen. Ähnlich erging es dem TSV Gangkofen, der gegen Johannesbrunn-Binabiburg nicht über ein 1:1 hinauskam, obwohl sie in der Schlussphase beinahe den Siegtreffer erzielt hätten.

Geratskirchen durfte sich über einen vollen Auswärtssieg in Ulbering freuen, wo sie mit 3:2 triumphierten. Der entscheidende Treffer fiel in der 88. Minute durch Niklas Perzl, was den Gästen einen wichtigen Sieg sicherte und sie in der Tabelle weiter nach oben bringt.

Insgesamt lässt sich festhalten, dass das letzte Spielwochenende in der Bezirksliga durch zahlreiche Tore und spannende Wettkämpfe gekennzeichnet war. Die Topteams setzen ihre Dominanz fort, während die Kellerkinder weiterhin um jeden Punkt kämpfen müssen, um den Abstieg zu

vermeiden. In den kommenden Wochen wird sich zeigen, ob die Verfolger auf die Spitzenreiter aufschließen können oder ob Geisenhausen, Hebertsfelden und Falkenberg ihre starken Leistungen weiterhin bestätigen werden. Weitere Details zu diesen spannenden Begegnungen sind **in einem Bericht auf www.pnp.de** zu finden.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at